



W.A.DE VIGIER STIFTUNG
Förderung Schweizer Jungunternehmer

Medienmitteilung

Ausschreibung 2008

Seit 20 Jahren unterstützt die W.A. de Vigier Stiftung Schweizer Jungunternehmer mit bis zu 500 000 Franken Startkapital jährlich

Die neue Ausschreibung der vor 20 Jahren gegründeten W.A. de Vigier Stiftung ist ange-
laufen. Auch im nächsten Jahr unterstützt sie Schweizer Jungunternehmer mit fünf Mal
100 000 Franken Startkapital, um ein zukunftsweisendes Projekt zu verwirklichen. Der
höchst dotierte und zugleich bedeutendste Förderpreis der Schweiz steht allen jungen
Menschen mit innovativen Geschäftsideen offen. Teilnahmeunterlagen sind unter
www.devigier.ch abrufbar, Einsendeschluss ist der 5. Oktober 2007.

Solothurn, 11. April 2007 – Aktive Wirtschaftsförderung auf privater Basis: Mit diesem Ziel ver-
hilft die in Solothurn domizilierte W.A. de Vigier Stiftung besonders zukunftsweisenden Projek-
ten zur Marktreife. Die 1987 ins Leben gerufene Stiftung führt damit das Vermächtnis ihres
Gründers William A. de Vigier weiter, der Ende 2003 im Alter von 91 Jahren starb.

Erstklassiges Sprungbrett

Wer Preisträger wird und somit für ein Projekt mit Innovationscharakter, gesamtgesellschaftli-
cher Bedeutung, technischer und finanzieller Durchführbarkeit sowie Marktpotenzial ausge-
zeichnet wird, darf sich auf ein erstklassiges Sprungbrett freuen. Alleine schon die Preisverlei-
hung bietet eine wirksame Plattform in Wirtschaft und Öffentlichkeit. Hinzu kommt, dass der
prominent besetzte Stiftungsrat unter der Präsidentschaft von Crossair-Gründer Moritz Suter die
Preisträger auch nach der Preisverleihung fachkundig und langfristig begleitet. Die Stiftung zahlt
zudem nicht nur das Preisgeld, sondern beteiligt sich mit bis zu zehn Prozent am Aktienkapital
der Start-ups. Die äusserst sorgfältige Wahl zahlt sich aus: zwei Drittel der 51 ausgezeichneten
Firmen bestehen nach wie vor.

Sehr erfolgreiche Preisträger

Die Stiftung hofft, dass auch den Preisträgern des Jubiläumsjahrs der Start ins eigene Unter-
nehmen gelingen wird – und möglicherweise zu den vielen Erfolgsgesellschaften zählen werden. Dazu
gehören beispielsweise Glycart Biotechnology AG (mit Hilfe der Stiftung im Jahr 2001 gegrün-
det und 2005 von Chemieunternehmen Roche für CHF 235 Mio. übernommen), Endoart SA
(Gründung 1998, Übernahme 2007 für CHF 120 Mio. durch Allergan Inc) und auch die Super-
computing System AG, die Hocoma AG, die id Quantique SA und viele mehr.

Text zum Downloaden unter www.devigier.ch (Button «Medien»)

Weitere Informationen:

Jean-Claude Strebel
Geschäftsführer
W.A. de Vigier Stiftung
c/o Credit Suisse
Tel. 032 624 52 72
Fax 032 624 52 47
E-Mail: jcstrebel@devigier.ch

Sylvia Müller
Medienstelle der W.A. de Vigier Stiftung
c/o Piar AG
Tel. 0 444 555 666
Fax 0 444 555 660
E-Mail: sylvia.mueller@piar.ch

FONDATION W.A. DE VIGIER
W.A. DE VIGIER FOUNDATION

CREDIT SUISSE
Postfach 1047
CH-4502 Solothurn
Tel. 032 624 52 75
Fax 032 624 52 47